

Randbauer

Die Zeitung der LEM 2014

Nr. 1 – Freitag, 31. Januar 2014

LEM 2014 – Die Tribute von Malchow



Mögen die Spiele beginnen...

Inhalt

Grußwort der
GLauB
S. 2

Grußwort von
Organisator Jörg
Schmidt
S. 3

Hinweise der
Jugendherberge
Malchow
S. 4

Thomas'
Schachecke
S. 4

Terminplan
S. 5

Betreuer-Cup
S. 6

Rätselecke
S. 7

Rückblick auf das
Jahr 2013 (Teil 1)
S. 8

Teilnehmerlisten
S. 9 – 12

Liebe Schachspielerinnen und Schachspieler, liebe Betreuer und Eltern,

hiermit möchten wir euch recht herzlich zu den Landeseinzelmeisterschaften 2014 Willkommen heißen.

Wie schon in den Vorjahren wird die Gute-Laune-Bande (GLauB) nichts unversucht lassen, um die Meisterschaft als Event

auszurichten, das ihr im Nachhinein mit vielen tollen Erinnerungen in Verbindung bringen sollt. Am Rande der Schachbretter wollen wir wieder viele Sportspiele anbieten (denn gerade Schachspieler brauchen viel Bewegung als Ausgleich!), in der Gute-Laune-Bude im Spiellokal mit euch unsere Spielekiste erkunden und die Zeit zwischen den Runden so kurzweilig wie möglich gestalten. Abends freuen wir uns auf spannende Werwolf-Runden und die verschiedensten Kartenspiele mit euch.

Im Vorjahr musste die GLauB nach zwei Jahren erschütternder Niederlagen gegen Euch ihre Kräfte schonen, doch in diesem Jahr treten wir gestärkt wieder an: Getreu dem diesjährigen Motto "Die Tribute von Malchow" stellen wir uns am LEM-Abend am Sonntag einem epischen Wettkampf, um unsere Ehre wiederherzustellen. Alle Details und Hintergründe präsentieren wir euch morgen auf einer Sonderseite.

Eine neue Auflage der LEM bedeutet gleichzeitig eine neue Auflage des Randbauern, der LEM-Zeitung, die über die aktuellsten Ereignisse der LEM berichtet, Informationen über das Freizeitprogramm liefert und interessante Interviews für euch parat hält. Des Weiteren werden wir in den Impressionen des Tages wieder zahlreiche Fotos vom aktuellen Geschehen abdrucken. Wenn euch also ein toller Schnappschuss gelingt, dann kommt vorbei und gestaltet diese Rubrik aktiv mit. Als sportliches Ziel hat sich der Randbauer vorgenommen, zu erscheinen, wenn ihr mit eurer morgendlichen Partie fertig seid.

Schachlich müssen wir natürlich völlig neutral bleiben. Wir hoffen, dass uns in den nächsten fünf Tagen spannende Partien erwarten. Bleibt nur noch, euch allen viel Erfolg für die nächsten Tage zu wünschen.

Wir freuen uns auf euren Besuch in der GLauB-Bude
Eure Gute-Laune-Bande



Liebe Schachspielende, Eltern und Betreuende,



Ich heiße Euch zur Landeseinzelmeisterschaft 2014 der Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern in meiner Heimatstadt Malchow im Namen des Gastgebervereins SV Malchower Schachinsel herzlich Willkommen.

Bereits zum neunten Mal findet diese Meisterschaft nunmehr in Malchow statt. Für mich ist das ein Zeichen dafür, dass es den jugendlichen Schachspielenden, ihren Eltern und Betreuenden aus M-V und der Prignitz und den Funktionären der Schachjugend in Malchow gut gefällt, denn sonst hätte man uns nicht

wieder das Vertrauen zur Austragung der Meisterschaft gegeben.

Vor 14 Tagen wurde in Malchow mit dem 4. Weltcup im Rollstuhl-Fechten mit über 120 Teilnehmern aus 29 Ländern eine Internationale Spitzenveranstaltung ausgetragen. An diesem Wochenende bis zum kommenden Dienstag trifft sich die Schachjugend aus M-V zu ihren Meisterschaften in der Sportstadt Malchow.

Ihr seid hier, um euch im sportlichen Wettkampf zu messen, aber auch der Spaß in der Freizeit soll nicht zu kurz kommen. In der Vorbereitung der Meisterschaft haben wir gemeinsam mit der GLauB unser Möglichstes getan, um Euch viel Freude an der Veranstaltung zu bereiten.

Die organisatorischen Vorbereitungen sind erledigt, die Betten in der Jugendherberge und den Privatquartieren sind bezogen. Hierbei haben wir gemeinsam mit Frau Eckhardt versucht, Eure Wünsche zu berücksichtigen, obwohl es immer schwieriger wird, weil sich die Teilnehmerzahl durch die enorm gestiegene Beteiligung in der u25 weiter erhöht hat auf 126 aktiv Teilnehmende - wir stoßen langsam an die Kapazitätsgrenzen in der Jugendherberge. Daher ist es gut, wenn einige Vereine sich Privatquartiere suchen, das erleichtert die Aufgabe der Organisation.

Die Absprachen mit der Fleesensee-Schule zur Nutzung der Aula und einiger Klassenräume als Spiellokal und der Sporthalle für die Freizeitveranstaltungen sind getroffen. Alle Vorbereitungen vor Ort wurden in enger Abstimmung mit der GLauB und dem Schiedsrichter getroffen. Etliche Emails und Telefonate wurden dafür gewechselt und geführt.

Nun seid Ihr am Zug!

Und ich hoffe, dass Ihr Euren Part im Vorfeld dieser Meisterschaft ebenfalls sorgfältig erledigt habt und Euch gewissenhaft auf das Turnier vorbereitet habt. So wird jeder seine Zielvorstellungen für dieses Turnier haben und am Dienstag zur Siegerehrung wird sich zeigen, ob diese Ziele verwirklicht werden konnten.

Bis dahin wünsche ich uns ein spannendes Ringen um die 12 zu vergebenden Meistertitel und den qualifizierten Spielern dann viel Erfolg bei der Deutschen Jugendmeisterschaft in Magdeburg.

Jörg Schmidt
Vereinsvorsitzender
SV Malchower Schachinsel e.V.

Hinweise der Jugendherberge Malchow



Hallo Schachfreunde,
schön, dass Ihr wieder da seid!
Zum 9. Mal begrüßen wir euch hier wieder bei uns im Haus und hoffen, dass es entspannende und erfolgreiche Tage sein werden.

Essenzeiten

Frühstück: 07:00 Uhr – 08:30 Uhr

Mittag: 12:00 Uhr – 14:00 Uhr

Abendessen: 18:00 Uhr – 20:00 Uhr

Damit alles reibungslos abläuft, hier ein paar Tipps:

1. Die Hausordnung findet ihr an der Info-Tafel
2. gegenseitige Rücksichtnahme erleichtert das Zusammenleben: Ab 22:00 Uhr sollten sich alle deshalb im Haus ruhiger verhalten.
3. Bitte die Essenmarken nicht vergessen!!

Conny Eckhardt

Und das Team der JH Malchow



Thomas' Schachcke



Eine Neuheit gibt es in Thomas' Schachcke. In diesem Jahr präsentieren wir euch einen neuen Thomas: Der langjährige Verantwortliche Thomas Schreiber, dem wir an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für sein Engagement danken möchten, übergibt den Staffelstab an den Teterower Verbandsligaspieler Thomas Fidorra.

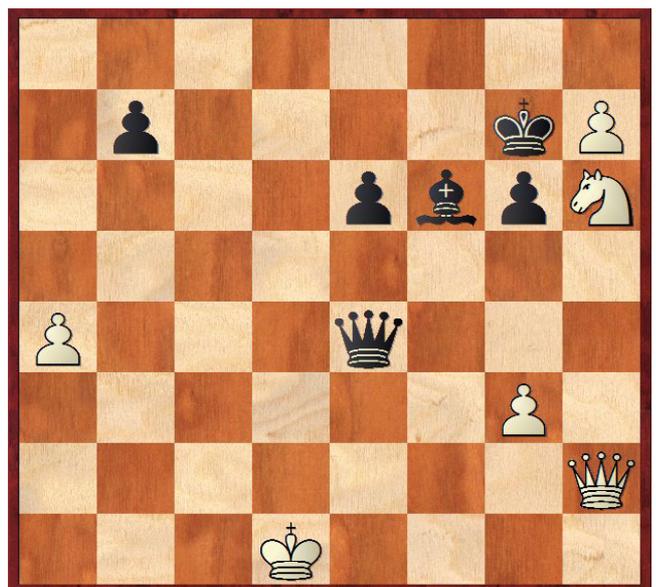
Wer nun hofft, dass die Aufgaben dadurch

vielleicht einfacher werden, der ist gewaltig auf dem Holzweg. Gleich zum Auftakt gilt es, eine richtig harte Nuss zu knacken.

Wer sich für die Lösung vom Erfinder inspirieren lassen möchte: Thomas spielt in diesem Jahr das u25-Turnier mit. Sicherlich hat er für die Jüngeren einen kleinen Tipp, wenn ihr euch traut, ihn höflich anzusprechen (natürlich nicht während der Partie).

Ansonsten könnt ihr einfach in der morgigen Ausgabe die Lösungen einsehen.

Viel Spaß beim Knobeln!



Weiß am Zug

In der Diagrammstellung spielt die Springergabel eine zentrale Rolle.

Kannst du diese 14-zügige Kombination lösen?

Terminplan und Übersicht der Freizeitveranstaltungen

Freitag, 31.01.2014 – Anreisetag

19:30 Uhr DVD-Abend

bis 20:00 Uhr Abendessen

20:00 Uhr Betreuerbesprechung (Seminarraum neben dem Speisesaal in der Jugendherberge)



Samstag, 01.02.2014 – 1. und 2. Runde (9:00 Uhr und 15:00 Uhr)

ab 09:30 Uhr gemeinsames Spielen (GLauB-Bude)

15:20 Uhr 1. Runde Betreuer-Cup (Spielraum neben dem Spielsaal)

16:30 Uhr Malkurs mit Frau Krohn (Spielraum neben dem Spielsaal)

19:00 Uhr Mau-Mau-Turnier (Seminarraum neben dem Speisesaal in der JH)

20:15 Uhr DVD-Abend (Fernsehraum Jugendherberge)

Sonntag, 02.02.2014 – 3. Runde und freier Nachmittag (9:00 Uhr)

09:20 Uhr 2. Runde Betreuer-Cup (Spielraum neben dem Spielsaal)

Ab 09:30 Uhr gemeinsames Spielen (GLauB-Bude)

14:00 Uhr Mannschafts-Blitzturnier u14 (Spielsaal)

14:15 Uhr Fußballturnier ü14 (Turnhalle neben der Schule)

14:30 Uhr Schlittschuhlaufen (Eishalle)

16:15 Uhr Fußballturnier u14 (Turnhalle neben der Schule)

16:15 Uhr Werwolf und Spielenachmittag (GLauB-Bude oder JH)

19:15 Uhr LEM-Abend: Die Tribute von Malchow (Speisesaal in der JH)



Montag, 03.02.2014 – 4. und 5. Runde (9:00 Uhr und 15:00 Uhr)

09:20 Uhr 3. Runde Betreuer-Cup (Spielraum neben dem Spielsaal)

ab 09:30 Uhr gemeinsames Spielen (GLauB-Bude)

10:30 Uhr Malkurs mit Frau Krohn (Spielraum neben dem Spielsaal)

15:20 Uhr 4. Runde Betreuer-Cup (Spielraum neben dem Spielsaal)

evtl. 17:00 Uhr Schlittschuhlaufen (Eishalle)

19:00 Uhr Werwolf (bis u14) (Seminarraum neben dem Speisesaal in der JH)

19:45 Uhr Skattturnier (ab u16) (Speisesaal in der JH)

Dienstag, 04.02.2014 – 6. und 7. Runde (8:00 Uhr und 14:00 Uhr)

08:20 Uhr 5. Runde Betreuer-Cup (Spielraum neben dem Spielsaal)

ab 08:30 Uhr gemeinsames Spielen (GLauB-Bude)

09:30 Uhr Malkurs mit Frau Krohn (Spielraum neben dem Spielsaal)

ca. 19:00 Uhr Siegerehrung

5. Betreuer-Cup zur LEM 2014 in Malchow

Termin: 01.–04.02.2014

Spielort: Aula am Fleesenseeschule
Schulstraße 3
17213 Malchow

Ausrichter: Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern

Organisator: SV Malchower Schachinsel

Zeitplan:

Samstag		
01.02.	15:20–16:00 Uhr	1. Runde
Sonntag		
02.02.	09:20–10:00 Uhr	2. Runde
Montag		
03.02.	09:20–10:00 Uhr	3. Runde
	15:20–16:00 Uhr	4. Runde
Dienstag		
04.02.	08:20–09:00 Uhr	5. Runde

Teilnehmer: Spielberechtigt ist jeder: weibliche und männliche, alte und junge Betreuer, Eltern und Interessierte, die bei der LEM vor Ort sind oder vorbeischauen wollen.
Es besteht keine Verpflichtung, alle Runden mitzuspielen. Die Anmeldung erfolgt vor jeder Runde neu.

Startgeld: Alle, ob weiblich oder männlich, alt oder jung, Elternteil oder Betreuer, können **kostenlos** an diesem Turnier teilnehmen.

Preisfond: Die ersten Drei erhalten einen kleinen Sachpreis.

Bedenkzeit: 20 Minuten je Spieler/Partie

Turnierleiter und Schiedsrichter: Ein Mitglied der GLauB – wird vor Ort bekanntgegeben

Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt **bis 5 Minuten** vor Rundenbeginn in der GLauB-Bude.

Rätsecke



Auch in diesem Jahr haben wir wieder viele verschiedene Rätsel für euch parat, damit die Zeit zwischen den Runden kurzweilig bleibt. Den Auftakt machen drei Texträtsel und die besten Freunde des Schachspielers, die Sudokus. Viel Spaß beim Raten. Die Lösung gibt's wie immer in der nächsten Ausgabe.

							9	4
8	7	5						
			2	1	7			
			4	6		9		
2		9	7					
		7		8		3	2	
			9	2	5			
4								8
5	1	2	3					

Die drei Damen

Drei Damen treffen sich zu einer Sitzung: Frau Rot, Frau Weiß und Frau Grün. Eine der Damen stellt fest: "Das ist aber merkwürdig, eine von uns trägt eine rote, eine andere eine weiße und die dritte eine grüne Bluse". "Das ist wirklich erstaunlich", meint die Dame mit der roten Bluse, "denn keine trägt die Bluse, welche ihrem Namen entspricht". "Das stimmt", ergänzt Frau Weiß. Welche Dame trägt welche Bluse?

Die Insel der Lügner

Auf einer kleinen Insel leben genau 100 Personen, von denen ein Teil immer die Wahrheit sagt und der andere Teil immer lügt. Ein Forscher kommt auf die Insel und fragt jeden Einwohner nach der Anzahl der Lügner. Der erste sagt: "Es gibt einen Lügner auf der Insel", der zweite sagt: "Es gibt zwei Lügner", u.s.w., bis zum letzten, der erklärt: "Es gibt 100 Lügner".

Wie viele Lügner leben auf der Insel?

Damals war's

Der 02.02.2000 ist ein Datum, dass nur gerade Ziffern enthält.

Wann war das das letzte Mal davor so?

4	6							
	2				3			
9						1	5	8
		6		8				
				7				9
		8	2	1			7	5
			9			3		
			1			8		
7	4						9	

Jahresrückblick 2013

Dieses Jahr wollen wir im Randbauern eine neue Rubrik einführen. So werden wir in vier Abschnitten einen Rückblick auf das Jahr 2013 geben, mit Hauptaugenmerk auf die Erfolge von Nachwuchsspielern aus unserem schönen Bundesland. Aber auch größere Schachereignisse wollen wir nicht unbeachtet lassen.

Januar bis März



Der absolute Höhepunkt für die Schachjugend M-V ist sicherlich die Ausrichtung der LEM. So trafen sich letztes Jahr insgesamt 106 junge Schachspieler in Malchow und spielten die Landesmeister aus.

In der u10 konnten sich die beiden Favoriten Sofya Pantsermaya und Benedikt Wurst (beide SSC Rostock

07) ungeschlagen durchsetzen. Dazu durften Charlotte Eulitz (SG Güstrow/Teterow) und Max Gazizov (Makkabi Rostock) als Zweitplatzierte mit zur DEM reisen.

Bei der u12 konnte sich nach einem spannenden Finale Ole Schumacher (SF Schwerin) über den Titel freuen. Punktgleich und nur mit einem halben Buchholzpunkt weniger musste sich Maximilian Wurst (SSC Rostock 07) mit Platz 2 zufrieden geben, konnte sich aber mit der geschafften Qualifikation zur DEM trösten. Landesmeisterin wurde in der u12 Lea Sophie Schubert (SG Güstrow/Teterow), die im direkten Vergleich Nelli Kunz (Makkabi Rostock) besiegt hatte.

Florian Schmekel (SAV Torgelow) wurde in der u14 seiner Favoritenrolle gerecht und Landesmeister.

Den spannendsten Titelkampf gab es in der u14w. Rabea Schumann (SSC Rostock 07) und Lucie Sadewasser (SV Gryps) waren nach 7 Runden in allen Wertungen gleichauf. Daher musste zum ersten Mal ein Blitzentscheid über den Titel entscheiden. In zwei spannenden Begegnungen konnte sich letztendlich Rabea durchsetzen.

In der u16 gewann Henrik Scheel (SV RUGIA Bergen) mit einem Punkt Vorsprung den Landesmeistertitel. Alina Gazizova (Makkabi Rostock) durfte ihn zur DEM begleiten.

Spannend war es auch in der u18, in der sich letztendlich Mikael Ispirjan (SAV Torgelow) über den Titel freuen konnte. Landesmeisterin wurde Constanze Wulf (SC Mecklenburger Springer).

In der offenen LEM u25 setzten sich Ole Celmer (SSC Rostock 07) und Miriam Rogasch (SV Gryps) durch.



Teilnehmerlisten (Stand: 28.01.2014, 19:00 Uhr)

u10:

TInNr	Nachname	Vorname	TWZ	Verein/Ort	Geburt
1.	Pantsernaya	Sofya	1157	SSC Rostock 07 e.V.	2004
2.	Breß	Aaron	1099	SAV Torgelow-Drögeheide 90 e.V.	2005
3.	Böttner	Oliver	1014	FHSG Stralsund e.V.	2004
4.	Troyke	Jannis	951	FHSG Stralsund e.V.	2004
5.	Marzisch	Darius	945	SG Eintracht Neubrandenburg e.V.	2004
6.	Ultsch	Paul	900	SV RUGIA Bergen e.V.	2004
7.	Wucherer	Sophie	877	Greifswalder SV e.V.	2004
8.	Focke	Yannick	870	SF Schwerin e.V.	2004
9.	Jenschke	Tim	850	FHSG Stralsund e.V.	2004
10.	Röste	Hugo	777	TSV Makkabi Rostock e.V.	2005
11.	Krämer	Bruno	765	FHSG Stralsund e.V.	2005
12.	Johns	Patrick	764	FHSG Stralsund e.V.	2004
13.	Brockmann	Ole	743	Doberaner SV 90 e.V.	2004
14.	Peilert	Janno	737	SV Empor Kühlungsborn e.V.	2004
15.	Halabi	Ibrahim		SG Eintracht Neubrandenburg e.V.	2006
16.	Quiram	Arne		ESV Waren e.V.	2004
17.	Fromm	Marius		SG Jasmund 1996 e.V.	2004
18.	Ivanov	Maksim		TSV Makkabi Rostock e.V.	2005
19.	Goldstein	Leonard		SG Jasmund 1996 e.V.	2005
20.	Rybakova	Stefanie		TSV Makkabi Rostock e.V.	2004

u12:

TInNr	Nachname	Vorname	TWZ	Verein/Ort	Geburt
1.	Altenstein	Jonas	1280	Greifswalder SV e.V.	2002
2.	Gazizov	Max	1239	TSV Makkabi Rostock e.V.	2003
3.	Lange	Jannis	1180	SV Motor Wolgast 1949 e.V.	2002
4.	Petrow	Jonas	1167	TSV Makkabi Rostock e.V.	2002
5.	Stadach	Pepe	1136	SG Eintracht Neubrandenburg e.V.	2002
6.	Wurst	Benedikt	1107	SSC Rostock 07 e.V.	2003
7.	Eulitz	Charlotte	1090	SG Güstrow/Teterow e.V.	2003
8.	Trömer	Axel	981	SAV Torgelow-Drögeheide 90 e.V.	2002
9.	Trampnau	Jan-Niklas	947	ESV 1888 Wittenberge e.V.	2003
10.	Riebe	Leonie	933	SG Eintracht Neubrandenburg e.V.	2003
11.	Langer	Robert	924	TSV Makkabi Rostock e.V.	2003
12.	Schulte	Felix	851	ASV Grün-Weiß Wismar e.V.	2002
13.	Pfennigschmidt	Lennart	851	SF Schwerin e.V.	2003
14.	Klatt	Rico	830	FHSG Stralsund e.V.	2002
15.	Mauser	Tarik Gino	826	SV Gryps e.V.	2003
16.	Puls	Luisa	825	Post SV Ludwigslust SV von 1950 e.V.	2003
17.	Wolfgramm	Egon	811	SAV Torgelow-Drögeheide 90 e.V.	2002
18.	Naujok	Merle	802	SV Blau-Weiß Grevesmühlen	2003
19.	Gradtko	Aaron Marco	786	SG Güstrow/Teterow e.V.	2002
20.	Wolff	Leon Pascal	768	SAV Torgelow-Drögeheide 90 e.V.	2002

u14:

TInNr	Nachname	Vorname	TWZ	Verein/Ort	Geburt
1.	Focke	Adrian	1512	SF Schwerin e.V.	2000
2.	Sadewasser	Lucie	1502	SV Gryps e.V.	2000
3.	Wurst	Maximilian	1499	SSC Rostock 07 e.V.	2001
4.	Schamber	Dennis	1487	TSV Makkabi Rostock e.V.	2001
5.	Schulz	Daniel	1455	SG Eintracht Neubrandenburg e.V.	2001
6.	Trömer	Felix	1433	SAV Torgelow-Drögeheide 90 e.V.	2000
7.	Karrasch	Lars	1367	TSG Gadebusch e.V.	2000
8.	Schumacher	Ole	1341	SF Schwerin e.V.	2001
9.	Bollnow	Alex	1336	SAV Torgelow-Drögeheide 90 e.V.	2000
10.	Schluckner	Paul Leopold	1292	SG Jasmund 1996 e.V.	2000
11.	Jaster	Steven	1290	SG Güstrow/Teterow e.V.	2000
12.	Langer	Moritz	1252	TSV Makkabi Rostock e.V.	2001
13.	Ladwig	Nick	1220	SV Gryps e.V.	2001
14.	Kummer	Birte	1218	SF Schwerin e.V.	2000
15.	Schamber	Maxim	1206	TSV Makkabi Rostock e.V.	2000
16.	Engel	Philipp	1196	SC Mecklenburger Springer e.V.	2000
17.	Tackmann	Lars-Erik	1183	SG Güstrow/Teterow e.V.	2000
18.	Stange	Laura	1180	SG Eintracht Neubrandenburg e.V.	2000
19.	Bräutigam	Pascal	1143	SV Lok Gymnasium Pritzwalk e.V.	2000
20.	Jörs	Pia Milena	1078	SG Güstrow/Teterow e.V.	2000

u16:

TInNr	Nachname	Vorname	TWZ	Verein/Ort	Geburt
1.	Schmekel	Florian	1852	SAV Torgelow-Drögeheide 90 e.V.	1999
2.	Bardosch	Karl	1592	SSC Rostock 07 e.V.	1998
3.	Goldbach	Aaron	1551	SC Mecklenburger Springer e.V.	1998
4.	Bugdahl	Felix	1505	SG Eintracht Neubrandenburg e.V.	1999
5.	Schmidt	Alexander	1431	TSG Neustrelitz e.V.	1999
6.	Soltmann	Jan	1351	ASV Grün-Weiß Wismar e.V.	1998
7.	Wichert	Till	1334	SV RUGIA Bergen e.V.	1998
8.	Eulitz	Michael	1316	SG Güstrow/Teterow e.V.	1998
9.	Kasel	Alexander	1311	SAV Torgelow-Drögeheide 90 e.V.	1999
10.	Stuppe	Hannes	1307	SF Schwerin e.V.	1999
11.	Sbach	Lennart	1275	Greifswalder SV e.V.	1998
12.	Rockstroh	Steven	1182	SV Motor Wolgast 1949 e.V.	1999
13.	Reimer	Simon	1139	ASV Grün-Weiß Wismar e.V.	1999
14.	Rosenstock	Ruben	1124	Greifswalder SV e.V.	1999
15.	Hagemann	Sven Sebastian	1090	SAV Torgelow-Drögeheide 90 e.V.	1998
16.	Matuschak	Henry	1051	SG Jasmund 1996 e.V.	1999
17.	Schmidt	Arne	972	SF Schwerin e.V.	1999
18.	Steinsiek	Jacob	951	SG Eintracht Neubrandenburg e.V.	1998
19.	Gazizov	Erik	778	TSV Makkabi Rostock e.V.	1998
20.	Walter	Moritz	760	SF Schwerin e.V.	1998

u16w:

TInNr	Nachname	Vorname	TWZ	Verein/Ort	Geburt
1.	Schumann	Rabea	1678	SSC Rostock 07 e.V.	1999
2.	Wagner	Swenja	1297	SV Gryps e.V.	1998
3.	Eggert	Daniela	1222	SG Jasmund 1996 e.V.	1999
4.	Zoll	Cindy	1209	SG Güstrow/Teterow e.V.	1999
5.	Lübbert	Charline	1166	TSG Gadebusch e.V.	1999
6.	Dorendorf	Lena	1160	TSG Gadebusch e.V.	1999
7.	Schutrak	Svenja	829	TSG Gadebusch e.V.	1999
8.	Schulz	Manuela	797	Putlitzer SV 1921 e.V.	1999

u18:

TInNr	Nachname	Vorname	TWZ	Verein/Ort	Geburt
1.	Schreiber	Kevin	2003	SC Mecklenburger Springer e.V.	1996
2.	Ispirjan	Mikael	1934	SAV Torgelow-Drögeheide 90 e.V.	1996
3.	Lansky	Georg	1867	SG Eintracht Neubrandenburg e.V.	1996
4.	Siegert	Gregor	1840	SF Schwerin e.V.	1997
5.	Mauser	Tassilo Tino	1787	SV Gryps e.V.	1996
6.	Schreiber	Oliver	1710	SC Mecklenburger Springer e.V.	1996
7.	Lange	Marius	1624	SC Mecklenburger Springer e.V.	1996
8.	Wulf	Constanze	1591	SC Mecklenburger Springer e.V.	1996
9.	Schmekel	Felix	1467	SAV Torgelow-Drögeheide 90 e.V.	1997
10.	Zwerg	Kevin	1457	ESV Waren e.V.	1997
11.	Stork	Leonard-Christopher	1382	ESV Waren e.V.	1996
12.	Gazizova	Alina	1270	TSV Makkabi Rostock e.V.	1997
13.	Schwark	Markus	1252	SC Mecklenburger Springer e.V.	1997
14.	Rothe	Nicola	1250	SG Eintracht Neubrandenburg e.V.	1997
15.	Faltinath	Jonas	1163	SAV Torgelow-Drögeheide 90 e.V.	1997

u25:

TlnNr	Nachname	Vorname	TWZ	Verein/Ort	Geburt
1.	Patzenhauer	Max	1895	SV Motor Wolgast 1949 e.V.	1990
2.	Fidorra	Thomas	1867	SG Güstrow/Teterow e.V.	1995
3.	Giering	Nils	1612	SV Gryps e.V.	1995
4.	Schulz	Armin	1414	SF Schwerin e.V.	1995
5.	Ostrzinski	Jan	1284	Think Rochade SC HRO e.V.	1995
6.	Gössel	Felix	1210	SC Mecklenburger Springer e.V.	1995
7.	Finke	Adrian	1125	Greifswalder SV e.V.	2000
8.	Heßler	Tom	1064	SV RUGIA Bergen e.V.	2001
9.	Decker	Lutz	1027	SV Gryps e.V.	1999
10.	Göths	Carl	993	SF Schwerin e.V.	2001
11.	Maßloch	Lea	984	SAV Torgelow-Drögeheide 90 e.V.	2000
12.	Hoese	Florian	974	SSC Graal-Müritz e.V.	2000
13.	Sbach	Johann	961	Greifswalder SV e.V.	1999
14.	Wolfgramm	Theo	938	SAV Torgelow-Drögeheide 90 e.V.	2000
15.	Beck	Jules	918	SAV Torgelow-Drögeheide 90 e.V.	2001
16.	Schulz	Willi	884	FHSG Stralsund e.V.	2002
17.	Schubert	Matti	873	FHSG Stralsund e.V.	2000
18.	Albrecht	Marie	833	TSG Gadebusch e.V.	1999
19.	Nitzke	Lukas	790	SAV Torgelow-Drögeheide 90 e.V.	2000
20.	Lenk	Enrico	716	TSG Gadebusch e.V.	2003
21.	Groß	Sarah-Zoe		TSG Gadebusch e.V.	1999
22.	Ivanov	Alexander		TSV Makkabi Rostock e.V.	2008
23.	Johlke	Lorenz		SG Jasmund 1996 e.V.	2004
24.	Johlke	Lukas		SG Jasmund 1996 e.V.	2004
25.	Trams	Emma Joe		SG Jasmund 1996 e.V.	2003